

Ein sozialdemokratischer Oberstaatsanwalt unter Anklage.

Vor dem Chemnitzer Schöffengericht begann am Donnerstag die Verhandlungen gegen den Oberstaatsanwalt Dr. A. S. ...

Der Chemnitzer Schöffengericht begann am Donnerstag die Verhandlungen gegen den Oberstaatsanwalt Dr. A. S. ...

Nun ließ Oberstaatsanwalt Dr. S. ...

Wir werden über den Ausgang des Prozesses berichten.

Berufung gegen den Verliedner Freispruch.

München, 29. Januar. (Radiomelbung.)

Gegen das freisprechende Urteil im Verliedner Mordprozess hat der Staatsanwalt Berufung eingelegt, so daß sich die Angelegenheit bis zum nächsten Monat verschieben wird.

Die Anklageschrift.

Bonn, 29. Januar. (Vg. Drahtbericht.)

Die Oberstaatsanwaltschaft hat am Donnerstag offiziell mitgeteilt, daß die Anklageschrift gegen die Frankfurter ...

Die solidarischen Verbrecher.

Bonn, 29. Januar. (Radiomelbung.)

Ministerpräsident Graf Helldorf hat am Donnerstag ...

Der rasende Entlobte.

90 000 Beseten Schadenerlag für eine Entloftung.

Eine festsame Anklage, die zu vielen Schergen Anlaß gibt, hat in diesen Tagen ein junger Rechtsanwalt aus Barcelona angehängt. Er war seit einiger Zeit glücklicher Besetzter einer reizenden jungen Dame aus Zaragoza, das im Aufsteig ...

Brandenburg für den zusammen mit Spiel ausgeführten Einbruchschloß angezogen. Spiel und Schloß sind dann ...

Bekanntes Todesurteil.

Leipzig, 29. Januar. (Vg. Draht.)

Der zweite Straffenat des Reichsgerichts verurteilt gestern die Revision des Landrichters ...

Verlorenes Revision.

Leipzig, 29. Januar. (Vg. Draht.)

Der zweite Straffenat des Reichsgerichts verhandelte gestern als Revisionssitzung gegen den Antikalar Richard ...

„Schwere Jungen“.

In einem Dorfe des Kreises Bremerörde leben zwei „schwere Jungen“. Der ältere ist 12 Jahre alt und wiegt nur 250 Pfund. Während sein jüngerer Bruder 270 Pfund wiegt. Drei ...

Sturmflutkatastrophe in Australien.

Nach einer Meldung der „F. J.“ wurde Westaustralien von einem Wirbelsturm heimgesucht, der ungeheuren Schaden anrichtete. Die Häuser wurden förmlich auseinandergerissen. Eine ...

Theaterbrand. Aus Budapest wird gemeldet: Auf der Bühne des bekannten Unterhaltungslokal „Rosa ...

Neue deutsche Offiziere. Nach Blättermeldungen aus London kampt seit Sonntag ein englischer Dampfer auf dem Atlantischen Ozean steuerlos gegen den schwärzlichen Sturm. Ein drahtloses ...

Wild-West vor den Toren Berlins.

Heberfall auf eine Autobahnstraße.

Von bewaffneten Begelegerten wurde in der vergangenen Nacht ein Kleinbusfahrer angefallen. Der Chauffeur machte eine ...

Polnische Räuber vor Gericht.

Ein Prozeß vor dem Schwurgericht in Stargard.

Stettin, 28. Januar.

Vor dem Schwurgericht in Stargard begann heute die Verhandlung gegen die polnische Räuberbande, die lange Zeit hindurch der ...

Beachten Sie bitte unsere 7 Schautenster

Wir beginnen

Sonnabend, den 30. Januar 1926

mit unserem großen

Inventur-Ausverkauf!

Trotz der hohen Wollpreise haben wir unser gesamtes Lager zum Teil bis zu 50 Prozent unter Einkaufspreis herabgesetzt, mit unserem großen Kundenkreis etwas ganz Besonderes zu bieten. Als größtes Spezialhaus für Damen- u. Herrenstoffe am Platze sind wir in der Lage, nur gute Qualitäten zum Ausverkauf zu bringen. Deshalb lohnt es sich, auch von auswärts zu kommen. Sie finden größte Auswahl in folgenden Artikeln:

Nosenstreifen

in vielen Streifen u. vielen mod. Dessins. In Qualität.

Manchester und Reilcord

Reste in verschiedenen Farben

Kleiderstoffe

in Bips, Popeline, Streifen und Karos in allen neuen Farben

Samt

in schwarz und farbig. Reste f. Kleider u. Mantel passend, größte Auswahl

Anzugstoffe

für Gesellsch., Straße und Sport. Kamgarb in blau u. farbig, weit unter Preis

Mantelstoffe

Ekimo in schwarz und marono, Flausch mit angewebtem Futter

Damenstoffe

für Kostüme, Completes, in Geardine, Bips, Kamgarb, in allen mod. Dessins und Farben

Seidenstoffe

Crêpe de chine, Eolienne, Waschseide, Crêpe marocaine usw. in 40 verschiedenen Farben

Mitteleuropäische Textilgesellschaft Halle a. d. S.

Halle a. d. S. Gr. Ulrichstr. 12 u. 52

Größtes Spezialhaus für Damen- Herren- u. Seidenstoffe am Platze

Halle und Saalkreis.

Halle, den 29. Januar 1926.

Anlaufstimmung ausländischer Arbeiter für 1926.

Für ausländische Arbeiter und niedere Hausangestellte ist seitens der Arbeitgeber für das Jahr 1926 die Arbeiterlegitimierung bis einschließlich den 28. Februar 1926 in dem für den Ort der Arbeitsstelle zuständigen Polizeibüro zu beantragen. Die für die Jahre 1925, 1924 und 1923 erteilten Befreiungsscheine haben mit Ablauf des Jahres 1925 ebenfalls ihre Gültigkeit verloren. Der Antrag auf Umlauf der unvollständigen Befreiungsscheine hat in dem für den Wohnort des Arbeitnehmers zuständigen Polizeibüro bis höchstens 28. Februar 1926 zu erfolgen.

Bei Stellung des Antrags auf Erteilung der Legitimationskarte oder auf Umlauf des Befreiungsscheines ist die vorjährige Legitimationskarte bzw. der Befreiungsschein oder ein amtliches Papier

des Arbeitnehmers (Pass, Reisepass, Seimatschein oder dergleichen) vorzulegen. Die Legitimationsgebühren, die der Arbeitgeber zu tragen hat, betragen 3 RM. Bei verarbeiteten Anträgen werden sich die Gebühren für den Befreiungsschein betragen 1,50 RM.

Wichtig ist hierzu hinzuweisen, daß vom Arbeitgeber die Entlohnung eines ausländischen Arbeiters oder dessen eigenmächtiges Verlassen der Arbeitsstelle der Ortsbehörde (nicht der Deutschen Arbeitszentrale, Landesstelle Halle, Wandeburger Straße 67, innerhalb drei Tagen anzuzeigen ist.

*** Sauf Gefrierfleisch!** Wir weisen auf die Bekanntmachung der Fleischprüfung im Januarheft dieser Nummer in Bezug auf Gefrierfleisch hin. Die ausweisend noch immer bestehende Voreingenommenheit gegen das Gefrierfleisch dürfte unberechtigt sein, denn es handelt sich um ganz vorzügliche Qualitäten von frisch geschlachteten Tieren. Das Gefrierfleisch soll je nach Bedarf, auf die Produzenten in ihrer Freiwilligkeit einzuwirken. Neuerdings soll auch eine Verbilligung eintreten.

*** Karnvalistische Veranstaltungen.** Der Minister des Innern hat angeordnet, daß der Kundendienst über das Karnvalisfestspiel vom 31. Dezember 1924 auch für das Jahr 1926 entsprechende Anwendung findet. Öffentliche karnvalistische Veranstaltungen können danach auch während der diesjährigen Karnvaliszeit in geschlossenen Räumen von der Ortspolizeibehörde aufgelassen werden. Veranstaltungen unter freiem Himmel bleiben dagegen verboten. In einer Polizeiverordnung des Polizeipräsidenten in Weimar vom 28. Januar 1926 über karnvalistische Veranstaltungen wird nochmals darauf verwiesen. Für karnvalistische Veranstaltungen geschlossener Räume kann auf Antrag die Befreiung der Polizeistunde durch die Polizeibehörde genehmigt werden. Anträge auf Befreiung der Polizeistunde für öffentliche Veranstaltungen sind dagegen dem Regierungspräsidenten zur Genehmigung vorzulegen. Die Einreichung der Anträge hat bei der Polizeibehörde so rechtzeitig zu erfolgen, daß die Genehmigung bis zum Tage der Veranstaltung bestimmt eingetroffen sein kann.

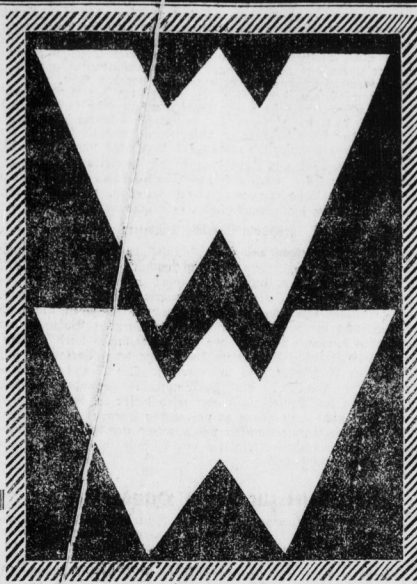
(Siehe auch Seite 6.)

WEISSE WOCHEN

Größte Auswahl Billigste Preise

Damen-Wäsche

- Damen-Hemd 0,78
aus gutem Wäschestoff, mit schöner Hoblsaumgarntierung 1,45
- Damen-Hemd (Träger) aus la Wäschestoff mit moderner Stickergarntierung 2,95 2,75
- Damen-Beinkleid 2,75
geschlossene Form, dazu passend 2,95
- Damen-Hemd volle Achsel, aus prima Renforce, mit eleganter Stickerei und Säumchengarntierung 2,10 3,40
- Damen-Hemd Trägerform, aus prima Makotuch und eleganter Stickerei, ganz besonders preiswert 5,30 4,50
- Garnitur Hemd u. Beinkleid aus feinstem Makotuch, mit eleganter Stickerei, moderne Form u. beste Verarbeitung 5,50
- Damen-Nachthemd aus gutem Stoff, reicher Stickergarntierung 2,75 3,50
- Damen-Nachthemd aus feinstem Makotuch, moderner Form, mit elegantester Stickergarntierung 7,25 8,75
- Damen-Hemdhose moderne Formen, gute Stoffe und erstklassige Stickereien 2,50 3,95
- Prinzeßrock aus la Wäschestoff, moderne Formen mit reicher Stickergarntierung 2,75 3,45
- Prinzeßrock eleganteste Ausführung, mit feinsten Stickerei- und Spitzengarntierung 7,25 10,50



Leinen- und Baumwollwaren

- Wäscheluch nur prima Qualitäten, eigene Ausrüstung 52
 - Makotuch für elegante Leibwäsche, ganz besonders preiswert, 82 cm breit 98
 - Jacquard-Handluch das kräftige starkfärbige Hemden-tuch, in schönen Mustern 88
 - Wischluch gute solide Qualität 22
- Unsere Spezialmarken:
- Frauenlob das ideale feinstkörnige Wäschetuch, 10-Meter-Coupon jetzt 8,50
 - Hallorenhandluch das kräftige starkfärbige Hemden-tuch, 10-Meter-Coupon jetzt 9,50

Kleiderstoffe

- Mousseline ellenbreit, beste Qualität, 80 cm breit, reine Wolle 2,75
 - Eolienne ellenbreit, für Braut- u. Gesellschaftskleider, 95/100 cm breit, Wolle mit Seide 4,50 9,50 7,00
 - la Schweizer Voll-Voile ca. 112 cm breit 1,90 2,40
 - Wollkrepp ellenbreit, für Blusen und Kleider, reine Wolle, ca. 85 und 100 cm breit 3,75
- ### Seidenstoffe
- Prima Helvetia-Seide ca. 85 cm breit 2,60
 - Seiden-Trikot für Wasche und Unterkleider, 140 cm breit 2,40
 - Wadsamt ca. 100 cm breit 2,75
 - Reinseid. Crêpe de chine ca. 100 cm breit 5,95

- Slangeleinen für Bettbezüge, prima Qualität 1,10
- Bettlaken für elegante Bettwäsche, in vielen schönen Mustern, Bettbreite 2,45, Kissenbreite 2,45 2,45
- Beilkissen aus schwarzem Linnon, 200 cm lang 3,95
- Bellfaken mit H. Halsaum, 150x210, aus kräftigem Dowies, unversähtlich im Gebrauch 150x210 4,95
- Beilbezug aus kräftigem Wäschetuch, mit 2 Kissen, fertig gewebt 5,35
- Beilbezug aus prima Stangenleinen, mit 2 Kissen fertig gewebt, volle Bettbreite 12,75
- Bettbezug aus feinem Damast, mit 2 Kissen, volle Bettbreite, geschneitten 14,50
- Bettbezug aus prima Coverlure, mit 2 Kissen, fertig gewebt, volle Bettbreite 8,75
- Jacquard-Handluch aus la Halb-leinen 98
- Reinleinen Dreil-Handluch gestreift mit Kante, 46/100, gen. u. geb., ganz besonders billig, nur solange Vorrat 88
- Wischluch 55/55 cm, aus prima Halb-leinen, weiß mit roten Karo 48
- Wischluch 55/55 cm, weiß-rot kariert, rein Leinen, gen. und geb., einmaliges Angebot 78
- Tischdecke bunt kariert u. viele schöne Farbstellungen, reguläre Ware 1,45 1,65
- Tischluch aus feinem Damast in schönen Mustern, äußerst preiswert 2,75
- Tafeltuch aus prima weiß Damast mit 3 Servietten im Karton 7,95
- Teegedeck mit 6 Servietten, aus feinem Damast mit bunter Kante im Karton 2,95
- Teedecke aus feinem Damast mit bunter Kante in vielen schönen Mustern 3,95
- Teeserviette gleiche Qualität, hierzu passend 42
- Teeserviette aus la weiß Damast mit Hoblsaum 55
- Kaffeegedeck mit 6 Servietten, aus prima Halb-leinen mit bunter Kante, ganz außerordentlich billig, im Karton 5,50

Kostenlose Zusendung nach auswärts

Beste Bahnverbindung für Auswärtige. Mit Linie 7 vom Hauptbahnhof bis vor unser Haus

Gardinen, Teppiche

- Ein großer Posten
- #### Handarbeits-Halbstores
- mit Einstrich und Soekeln aus Filz, antige, Filz, Gaspure, Ribbles u. Handstickerei zu außerordentlich billigen Preisen von **RM. 6,00** an
- Madras-Meierware dunkelgrün für Dekorationen und Uebergardinen, 130 cm breit 2,20
 - Halbstores aus kerntem Elanin mit Einstrich aus englischem Tüll und Spitzenabschluss 1,25
 - Künstler-Gardinen 3teilig, englisches Tüll und hübschen Mustern 2,95
 - Madras-Gardinen dunkelgrün mit Kunst- und Goldstickerei, Behang mit breiter Halpserlirasse. Ganz besonders preiswert 15,75
 - Bettdecken 2teilig, aus Elanin mit Erbstoffvolant, gefällige Verarbeitung und Garntierung mit Einstrich 6,90
 - Gardinenmüll mit Tüpfeln für Schlafzimmer, Kinderszimmergardinen, Dekorations- und dergl. 115 cm breit 1,50
- Ein Posten
- #### Künstler-Garnituren
- nur hochwertigste Qualitäten in wunderbaren Mustern zum Teil nach Künstler-Entwürfen für alle Zwecke passend, ganz besonders billig

Schürzen

- Zierschürze mit Träger aus dultigen Stoffen, reich mit Stickerei verarbeitet 0,98 1,50
- Jumperschürze aus zarten Stoffen, reich mit Stickerei, Ein- und Ansatz 1,95 2,50
- Servierschürze aus prima Linnon, mit Hoblsaumchen, Langkante und Stüchchen, reizend verarbeitet 1,45
- Schwesterenschürze aus prima Linnon, doppelseitig verarbeitet 2,95

Büstenhalter

- Hüfthalter aus festem, weißem Dreil, mit Gummigürtel und Strumpfhalters 1,65 2,25 1,00
- Sirumphaltergürtel aus halbharem, weißem Dreil, mit 2 Paar Halters 1,10 1 Paar Halters 0,78
- Büstenhalter aus feinem Wäschestoff, mit schmalem Träger, ledelloser Sitz 0,58 1,20 0,78
- Büstenhalter aus prima Trikot, mit Spitzenkante, hervorragender Sitz 1,15 1,95 1,35

Herren-Wäsche

- Weißes Oberhemd m. pa. Rippenstrick u. Rippenmansch 4,95
- Herren-Sporthemd aus prima Passana 6,75
- Weiche Herrenkragen gute Qualität 2,50
- Extra billiges Angebot in Steifen Kragen moderne Formen in Stieb- u. stehmalekragen . . . 3 Stück 98

Stickereien

- Schmale Stickerei sehr reich gestickte Muster 20 16 12 3
- Gitter-Stickerei ca. 5 cm, breit gute Qualität, große Auswahl 24 3
- Stickerei-An- u. Einsätze 4 bis 7 cm breit, sehr schöne Loch- und Klistermuster 32 3
- Rodstickerei 15 bis 18 cm breit, große Auswahl in reich gestickten Mustern 35 48 42 3

Halle (Saale) BRUMMER BENJAMIN

Genossenschaftliches.

Millionenmäßige große Konsumvereine.

Die Steigerung der Warenpreise der Konsumgenossenschaften bringt sich in besonderer Weise bei den Monatsmärkten in Form einer größeren Genossenschaftlichen Zentralverbandes beauftragte Konsumvereine aus. So berichtet vorläufig die Hamburger „Produktion“ über einen Warenmarkt im Monat Dezember 1925 in Höhe von 4769 662 Mk. Der Konsumverein „Vorwärts“, Dresden, berichtete einen Monatsmarkt im Dezember von 3286 695 Mk. Die Konsumgenossenschaft Berlin und Umgebung zählte 8 111 670 Mk. Umsatz im Dezember. Der Konsumverein „Eintracht“, Gießen, erzielte im gleichen Monat einen Umsatz von 2 285 977 Mk. Auf mehr als 2 Millionen Mark Umsatz brachte es auch die Konsumgenossenschaft „Vorwärts-Beitrag“, Wetzlar, nämlich auf 2 046 150 Mk. Die wirtschaftliche Bedeutung der Konsumvereine besteht sich insbesondere in folgenden Umständen aus.

Der im Jahre 1886 gegründete Konsumverein München-Schwabing nimmt einen hervorragenden Aufstieg. In den letzten sechs Monaten 1925 stieg der Umsatz auf 6 975 017 Mk. Bei der Sparkassenabteilung der Genossenschaft erhoben sich die Einlagen um rund 1/2 Million; ohne die angeworbenen Passivgelder beträgt der Stand der Einlagen gerade 1,55 Millionen Mark. In diesen letzten Monaten schickte sich auch der Konsumverein der arbeitenden Bevölkerung München zu ihrem Konsumverein aus. Durch den Neuzugang von rund 3000 Mitgliedern hat sich deren Zahl auf 58 016 erhöht; die Warenverteilungsmittel wurden

um 9 bezogen, so daß die Genossenschaft jetzt über genau hundert Geschäfte verfügt.

Wesentlich ist in der halbjährlichen Konsumgenossenschaft neues Mitglied bemerkbar gemacht.

Konsumvereine und Kohlenhandel.

Der Zentralverband deutscher Konsumvereine hatte seit Gründung, insbesondere, daß die Kohlenpreise und ihr Nachdruck zu den wichtigsten und wirtschaftlichsten Gegenständen der Verbrauchsorganisationen gehören. Aber auch die Verbraucher müssen erfahren, daß nicht jedweder ist als der Wechsel. Die Konsumvereine haben nicht locker gelassen, und die Kohlenpreise, den Verbrauchern besser zu machen, hat auch vor den Kohlenpreisen nicht Halt gemacht. Die historische Preisbildung des Kohlenhandels und sein Vorgehen gegen die Konsumvereine mit Preissteigerung und ähnlichen Schritten wurde natürlich eine Weile der Konsumvereine und eine energische Stellungnahme ihrer Vertreter an den zuständigen Stellen im Gefolge haben. Das hat nunmehr die Kohlenhändler zu einem Nachdenken veranlaßt, in dem sie die Gründe auf neue Preisänderungen mit dem Zentralverband deutscher Konsumvereine aufmerksam machen und eine Reihe Fragen zur Verantwortung vorlegen, aus denen die Wichtigkeit des Kohlenhandels der Konsumvereine für den gesamten Kohlenhandel deutlich hervorgeht. Die Vertreter der Zeitungsorganisationen der Konsumvereine, die demnach mit denen der Kohlenhändler zu Verhandlungen gehen sollen, wissen aber jetzt, wie die Gegenseite „gerichtet“ sein wird. Sie werden allerdings bessere Massnahmen auf alle die Fragen geben können, bei denen die Verantwortlichkeit des Preissteigerungs auf „Verarmungen“ und Preisveränderungen aus dem Bereich der Kohlenhändler nicht ausschließlich ist.

Funfunkt-Programm Leipzig.

Sonnabend, 30. Januar.

4 bis 4.45 und 5 bis 5.30 Uhr: Nachmittagskonzert. 6.30 bis 8.45 Uhr: Spezialkonzerte. 7 bis 7.30 Uhr: 2. u. 3. u. 4. u. 5. u. 6. u. 7. u. 8. u. 9. u. 10. u. 11. u. 12. u. 13. u. 14. u. 15. u. 16. u. 17. u. 18. u. 19. u. 20. u. 21. u. 22. u. 23. u. 24. u. 25. u. 26. u. 27. u. 28. u. 29. u. 30. u. 31. u. 32. u. 33. u. 34. u. 35. u. 36. u. 37. u. 38. u. 39. u. 40. u. 41. u. 42. u. 43. u. 44. u. 45. u. 46. u. 47. u. 48. u. 49. u. 50. u. 51. u. 52. u. 53. u. 54. u. 55. u. 56. u. 57. u. 58. u. 59. u. 60. u. 61. u. 62. u. 63. u. 64. u. 65. u. 66. u. 67. u. 68. u. 69. u. 70. u. 71. u. 72. u. 73. u. 74. u. 75. u. 76. u. 77. u. 78. u. 79. u. 80. u. 81. u. 82. u. 83. u. 84. u. 85. u. 86. u. 87. u. 88. u. 89. u. 90. u. 91. u. 92. u. 93. u. 94. u. 95. u. 96. u. 97. u. 98. u. 99. u. 100. u. 101. u. 102. u. 103. u. 104. u. 105. u. 106. u. 107. u. 108. u. 109. u. 110. u. 111. u. 112. u. 113. u. 114. u. 115. u. 116. u. 117. u. 118. u. 119. u. 120. u. 121. u. 122. u. 123. u. 124. u. 125. u. 126. u. 127. u. 128. u. 129. u. 130. u. 131. u. 132. u. 133. u. 134. u. 135. u. 136. u. 137. u. 138. u. 139. u. 140. u. 141. u. 142. u. 143. u. 144. u. 145. u. 146. u. 147. u. 148. u. 149. u. 150. u. 151. u. 152. u. 153. u. 154. u. 155. u. 156. u. 157. u. 158. u. 159. u. 160. u. 161. u. 162. u. 163. u. 164. u. 165. u. 166. u. 167. u. 168. u. 169. u. 170. u. 171. u. 172. u. 173. u. 174. u. 175. u. 176. u. 177. u. 178. u. 179. u. 180. u. 181. u. 182. u. 183. u. 184. u. 185. u. 186. u. 187. u. 188. u. 189. u. 190. u. 191. u. 192. u. 193. u. 194. u. 195. u. 196. u. 197. u. 198. u. 199. u. 200. u. 201. u. 202. u. 203. u. 204. u. 205. u. 206. u. 207. u. 208. u. 209. u. 210. u. 211. u. 212. u. 213. u. 214. u. 215. u. 216. u. 217. u. 218. u. 219. u. 220. u. 221. u. 222. u. 223. u. 224. u. 225. u. 226. u. 227. u. 228. u. 229. u. 230. u. 231. u. 232. u. 233. u. 234. u. 235. u. 236. u. 237. u. 238. u. 239. u. 240. u. 241. u. 242. u. 243. u. 244. u. 245. u. 246. u. 247. u. 248. u. 249. u. 250. u. 251. u. 252. u. 253. u. 254. u. 255. u. 256. u. 257. u. 258. u. 259. u. 260. u. 261. u. 262. u. 263. u. 264. u. 265. u. 266. u. 267. u. 268. u. 269. u. 270. u. 271. u. 272. u. 273. u. 274. u. 275. u. 276. u. 277. u. 278. u. 279. u. 280. u. 281. u. 282. u. 283. u. 284. u. 285. u. 286. u. 287. u. 288. u. 289. u. 290. u. 291. u. 292. u. 293. u. 294. u. 295. u. 296. u. 297. u. 298. u. 299. u. 300. u. 301. u. 302. u. 303. u. 304. u. 305. u. 306. u. 307. u. 308. u. 309. u. 310. u. 311. u. 312. u. 313. u. 314. u. 315. u. 316. u. 317. u. 318. u. 319. u. 320. u. 321. u. 322. u. 323. u. 324. u. 325. u. 326. u. 327. u. 328. u. 329. u. 330. u. 331. u. 332. u. 333. u. 334. u. 335. u. 336. u. 337. u. 338. u. 339. u. 340. u. 341. u. 342. u. 343. u. 344. u. 345. u. 346. u. 347. u. 348. u. 349. u. 350. u. 351. u. 352. u. 353. u. 354. u. 355. u. 356. u. 357. u. 358. u. 359. u. 360. u. 361. u. 362. u. 363. u. 364. u. 365. u. 366. u. 367. u. 368. u. 369. u. 370. u. 371. u. 372. u. 373. u. 374. u. 375. u. 376. u. 377. u. 378. u. 379. u. 380. u. 381. u. 382. u. 383. u. 384. u. 385. u. 386. u. 387. u. 388. u. 389. u. 390. u. 391. u. 392. u. 393. u. 394. u. 395. u. 396. u. 397. u. 398. u. 399. u. 400. u. 401. u. 402. u. 403. u. 404. u. 405. u. 406. u. 407. u. 408. u. 409. u. 410. u. 411. u. 412. u. 413. u. 414. u. 415. u. 416. u. 417. u. 418. u. 419. u. 420. u. 421. u. 422. u. 423. u. 424. u. 425. u. 426. u. 427. u. 428. u. 429. u. 430. u. 431. u. 432. u. 433. u. 434. u. 435. u. 436. u. 437. u. 438. u. 439. u. 440. u. 441. u. 442. u. 443. u. 444. u. 445. u. 446. u. 447. u. 448. u. 449. u. 450. u. 451. u. 452. u. 453. u. 454. u. 455. u. 456. u. 457. u. 458. u. 459. u. 460. u. 461. u. 462. u. 463. u. 464. u. 465. u. 466. u. 467. u. 468. u. 469. u. 470. u. 471. u. 472. u. 473. u. 474. u. 475. u. 476. u. 477. u. 478. u. 479. u. 480. u. 481. u. 482. u. 483. u. 484. u. 485. u. 486. u. 487. u. 488. u. 489. u. 490. u. 491. u. 492. u. 493. u. 494. u. 495. u. 496. u. 497. u. 498. u. 499. u. 500. u. 501. u. 502. u. 503. u. 504. u. 505. u. 506. u. 507. u. 508. u. 509. u. 510. u. 511. u. 512. u. 513. u. 514. u. 515. u. 516. u. 517. u. 518. u. 519. u. 520. u. 521. u. 522. u. 523. u. 524. u. 525. u. 526. u. 527. u. 528. u. 529. u. 530. u. 531. u. 532. u. 533. u. 534. u. 535. u. 536. u. 537. u. 538. u. 539. u. 540. u. 541. u. 542. u. 543. u. 544. u. 545. u. 546. u. 547. u. 548. u. 549. u. 550. u. 551. u. 552. u. 553. u. 554. u. 555. u. 556. u. 557. u. 558. u. 559. u. 560. u. 561. u. 562. u. 563. u. 564. u. 565. u. 566. u. 567. u. 568. u. 569. u. 570. u. 571. u. 572. u. 573. u. 574. u. 575. u. 576. u. 577. u. 578. u. 579. u. 580. u. 581. u. 582. u. 583. u. 584. u. 585. u. 586. u. 587. u. 588. u. 589. u. 590. u. 591. u. 592. u. 593. u. 594. u. 595. u. 596. u. 597. u. 598. u. 599. u. 600. u. 601. u. 602. u. 603. u. 604. u. 605. u. 606. u. 607. u. 608. u. 609. u. 610. u. 611. u. 612. u. 613. u. 614. u. 615. u. 616. u. 617. u. 618. u. 619. u. 620. u. 621. u. 622. u. 623. u. 624. u. 625. u. 626. u. 627. u. 628. u. 629. u. 630. u. 631. u. 632. u. 633. u. 634. u. 635. u. 636. u. 637. u. 638. u. 639. u. 640. u. 641. u. 642. u. 643. u. 644. u. 645. u. 646. u. 647. u. 648. u. 649. u. 650. u. 651. u. 652. u. 653. u. 654. u. 655. u. 656. u. 657. u. 658. u. 659. u. 660. u. 661. u. 662. u. 663. u. 664. u. 665. u. 666. u. 667. u. 668. u. 669. u. 670. u. 671. u. 672. u. 673. u. 674. u. 675. u. 676. u. 677. u. 678. u. 679. u. 680. u. 681. u. 682. u. 683. u. 684. u. 685. u. 686. u. 687. u. 688. u. 689. u. 690. u. 691. u. 692. u. 693. u. 694. u. 695. u. 696. u. 697. u. 698. u. 699. u. 700. u. 701. u. 702. u. 703. u. 704. u. 705. u. 706. u. 707. u. 708. u. 709. u. 710. u. 711. u. 712. u. 713. u. 714. u. 715. u. 716. u. 717. u. 718. u. 719. u. 720. u. 721. u. 722. u. 723. u. 724. u. 725. u. 726. u. 727. u. 728. u. 729. u. 730. u. 731. u. 732. u. 733. u. 734. u. 735. u. 736. u. 737. u. 738. u. 739. u. 740. u. 741. u. 742. u. 743. u. 744. u. 745. u. 746. u. 747. u. 748. u. 749. u. 750. u. 751. u. 752. u. 753. u. 754. u. 755. u. 756. u. 757. u. 758. u. 759. u. 760. u. 761. u. 762. u. 763. u. 764. u. 765. u. 766. u. 767. u. 768. u. 769. u. 770. u. 771. u. 772. u. 773. u. 774. u. 775. u. 776. u. 777. u. 778. u. 779. u. 780. u. 781. u. 782. u. 783. u. 784. u. 785. u. 786. u. 787. u. 788. u. 789. u. 790. u. 791. u. 792. u. 793. u. 794. u. 795. u. 796. u. 797. u. 798. u. 799. u. 800. u. 801. u. 802. u. 803. u. 804. u. 805. u. 806. u. 807. u. 808. u. 809. u. 810. u. 811. u. 812. u. 813. u. 814. u. 815. u. 816. u. 817. u. 818. u. 819. u. 820. u. 821. u. 822. u. 823. u. 824. u. 825. u. 826. u. 827. u. 828. u. 829. u. 830. u. 831. u. 832. u. 833. u. 834. u. 835. u. 836. u. 837. u. 838. u. 839. u. 840. u. 841. u. 842. u. 843. u. 844. u. 845. u. 846. u. 847. u. 848. u. 849. u. 850. u. 851. u. 852. u. 853. u. 854. u. 855. u. 856. u. 857. u. 858. u. 859. u. 860. u. 861. u. 862. u. 863. u. 864. u. 865. u. 866. u. 867. u. 868. u. 869. u. 870. u. 871. u. 872. u. 873. u. 874. u. 875. u. 876. u. 877. u. 878. u. 879. u. 880. u. 881. u. 882. u. 883. u. 884. u. 885. u. 886. u. 887. u. 888. u. 889. u. 890. u. 891. u. 892. u. 893. u. 894. u. 895. u. 896. u. 897. u. 898. u. 899. u. 900. u. 901. u. 902. u. 903. u. 904. u. 905. u. 906. u. 907. u. 908. u. 909. u. 910. u. 911. u. 912. u. 913. u. 914. u. 915. u. 916. u. 917. u. 918. u. 919. u. 920. u. 921. u. 922. u. 923. u. 924. u. 925. u. 926. u. 927. u. 928. u. 929. u. 930. u. 931. u. 932. u. 933. u. 934. u. 935. u. 936. u. 937. u. 938. u. 939. u. 940. u. 941. u. 942. u. 943. u. 944. u. 945. u. 946. u. 947. u. 948. u. 949. u. 950. u. 951. u. 952. u. 953. u. 954. u. 955. u. 956. u. 957. u. 958. u. 959. u. 960. u. 961. u. 962. u. 963. u. 964. u. 965. u. 966. u. 967. u. 968. u. 969. u. 970. u. 971. u. 972. u. 973. u. 974. u. 975. u. 976. u. 977. u. 978. u. 979. u. 980. u. 981. u. 982. u. 983. u. 984. u. 985. u. 986. u. 987. u. 988. u. 989. u. 990. u. 991. u. 992. u. 993. u. 994. u. 995. u. 996. u. 997. u. 998. u. 999. u. 1000. u. 1001. u. 1002. u. 1003. u. 1004. u. 1005. u. 1006. u. 1007. u. 1008. u. 1009. u. 1010. u. 1011. u. 1012. u. 1013. u. 1014. u. 1015. u. 1016. u. 1017. u. 1018. u. 1019. u. 1020. u. 1021. u. 1022. u. 1023. u. 1024. u. 1025. u. 1026. u. 1027. u. 1028. u. 1029. u. 1030. u. 1031. u. 1032. u. 1033. u. 1034. u. 1035. u. 1036. u. 1037. u. 1038. u. 1039. u. 1040. u. 1041. u. 1042. u. 1043. u. 1044. u. 1045. u. 1046. u. 1047. u. 1048. u. 1049. u. 1050. u. 1051. u. 1052. u. 1053. u. 1054. u. 1055. u. 1056. u. 1057. u. 1058. u. 1059. u. 1060. u. 1061. u. 1062. u. 1063. u. 1064. u. 1065. u. 1066. u. 1067. u. 1068. u. 1069. u. 1070. u. 1071. u. 1072. u. 1073. u. 1074. u. 1075. u. 1076. u. 1077. u. 1078. u. 1079. u. 1080. u. 1081. u. 1082. u. 1083. u. 1084. u. 1085. u. 1086. u. 1087. u. 1088. u. 1089. u. 1090. u. 1091. u. 1092. u. 1093. u. 1094. u. 1095. u. 1096. u. 1097. u. 1098. u. 1099. u. 1100. u. 1101. u. 1102. u. 1103. u. 1104. u. 1105. u. 1106. u. 1107. u. 1108. u. 1109. u. 1110. u. 1111. u. 1112. u. 1113. u. 1114. u. 1115. u. 1116. u. 1117. u. 1118. u. 1119. u. 1120. u. 1121. u. 1122. u. 1123. u. 1124. u. 1125. u. 1126. u. 1127. u. 1128. u. 1129. u. 1130. u. 1131. u. 1132. u. 1133. u. 1134. u. 1135. u. 1136. u. 1137. u. 1138. u. 1139. u. 1140. u. 1141. u. 1142. u. 1143. u. 1144. u. 1145. u. 1146. u. 1147. u. 1148. u. 1149. u. 1150. u. 1151. u. 1152. u. 1153. u. 1154. u. 1155. u. 1156. u. 1157. u. 1158. u. 1159. u. 1160. u. 1161. u. 1162. u. 1163. u. 1164. u. 1165. u. 1166. u. 1167. u. 1168. u. 1169. u. 1170. u. 1171. u. 1172. u. 1173. u. 1174. u. 1175. u. 1176. u. 1177. u. 1178. u. 1179. u. 1180. u. 1181. u. 1182. u. 1183. u. 1184. u. 1185. u. 1186. u. 1187. u. 1188. u. 1189. u. 1190. u. 1191. u. 1192. u. 1193. u. 1194. u. 1195. u. 1196. u. 1197. u. 1198. u. 1199. u. 1200. u. 1201. u. 1202. u. 1203. u. 1204. u. 1205. u. 1206. u. 1207. u. 1208. u. 1209. u. 1210. u. 1211. u. 1212. u. 1213. u. 1214. u. 1215. u. 1216. u. 1217. u. 1218. u. 1219. u. 1220. u. 1221. u. 1222. u. 1223. u. 1224. u. 1225. u. 1226. u. 1227. u. 1228. u. 1229. u. 1230. u. 1231. u. 1232. u. 1233. u. 1234. u. 1235. u. 1236. u. 1237. u. 1238. u. 1239. u. 1240. u. 1241. u. 1242. u. 1243. u. 1244. u. 1245. u. 1246. u. 1247. u. 1248. u. 1249. u. 1250. u. 1251. u. 1252. u. 1253. u. 1254. u. 1255. u. 1256. u. 1257. u. 1258. u. 1259. u. 1260. u. 1261. u. 1262. u. 1263. u. 1264. u. 1265. u. 1266. u. 1267. u. 1268. u. 1269. u. 1270. u. 1271. u. 1272. u. 1273. u. 1274. u. 1275. u. 1276. u. 1277. u. 1278. u. 1279. u. 1280. u. 1281. u. 1282. u. 1283. u. 1284. u. 1285. u. 1286. u. 1287. u. 1288. u. 1289. u. 1290. u. 1291. u. 1292. u. 1293. u. 1294. u. 1295. u. 1296. u. 1297. u. 1298. u. 1299. u. 1300. u. 1301. u. 1302. u. 1303. u. 1304. u. 1305. u. 1306. u. 1307. u. 1308. u. 1309. u. 1310. u. 1311. u. 1312. u. 1313. u. 1314. u. 1315. u. 1316. u. 1317. u. 1318. u. 1319. u. 1320. u. 1321. u. 1322. u. 1323. u. 1324. u. 1325. u. 1326. u. 1327. u. 1328. u. 1329. u. 1330. u. 1331. u. 1332. u. 1333. u. 1334. u. 1335. u. 1336. u. 1337. u. 1338. u. 1339. u. 1340. u. 1341. u. 1342. u. 1343. u. 1344. u. 1345. u. 1346. u. 1347. u. 1348. u. 1349. u. 1350. u. 1351. u. 1352. u. 1353. u. 1354. u. 1355. u. 1356. u. 1357. u. 1358. u. 1359. u. 1360. u. 1361. u. 1362. u. 1363. u. 1364. u. 1365. u. 1366. u. 1367. u. 1368. u. 1369. u. 1370. u. 1371. u. 1372. u. 1373. u. 1374. u. 1375. u. 1376. u. 1377. u. 1378. u. 1379. u. 1380. u. 1381. u. 1382. u. 1383. u. 1384. u. 1385. u. 1386. u. 1387. u. 1388. u. 1389. u. 1390. u. 1391. u. 1392. u. 1393. u. 1394. u. 1395. u. 1396. u. 1397. u. 1398. u. 1399. u. 1400. u. 1401. u. 1402. u. 1403. u. 1404. u. 1405. u. 1406. u. 1407. u. 1408. u. 1409. u. 1410. u. 1411. u. 1412. u. 1413. u. 1414. u. 1415. u. 1416. u. 1417. u. 1418. u. 1419. u. 1420. u. 1421. u. 1422. u. 1423. u. 1424. u. 1425. u. 1426. u. 1427. u. 1428. u. 1429. u. 1430. u. 1431. u. 1432. u. 1433. u. 1434. u. 1435. u. 1436. u. 1437. u. 1438. u. 1439. u. 1440. u. 1441. u. 1442. u. 1443. u. 1444. u. 1445. u. 1446. u. 1447. u. 1448. u. 1449. u. 1450. u. 1451. u. 1452. u. 1453. u. 1454. u. 1455. u. 1456. u. 1457. u. 1458. u. 1459. u. 1460. u. 1461. u. 1462. u. 1463. u. 1464. u. 1465. u. 1466. u. 1467. u. 1468. u. 1469. u. 1470. u. 1471. u. 1472. u. 1473. u. 1474. u. 1475. u. 1476. u. 1477. u. 1478. u. 1479. u. 1480. u. 1481. u. 1482. u. 1483. u. 1484. u. 1485. u. 1486. u. 1487. u. 1488. u. 1489. u. 1490. u. 1491. u. 1492. u. 1493. u. 1494. u. 1495. u. 1496. u. 1497. u. 1498. u. 1499. u. 1500. u. 1501. u. 1502. u. 1503. u. 1504. u. 1505. u. 1506. u. 1507. u. 1508. u. 1509. u. 1510. u. 1511. u. 1512. u. 1513. u. 1514. u. 1515. u. 1516. u. 1517. u. 1518. u. 1519. u. 1520. u. 1521. u. 1522. u. 1523. u. 1524. u. 1525. u. 1526. u. 1527. u. 1528. u. 1529. u. 1530. u. 1531. u. 1532. u. 1533. u. 1534. u. 15

Galgemeile Schüsse. Freitag Abend 8 Uhr findet im Lokal Baller eine öffentliche Gemeindevorstellung mit wichtiger Tagesordnung statt.

Zorgau. Strecher Raubüberfall. Ein Bretliner Kaufmann, der von Zorgau mit dem Rabe nach Pretzin fuhr, wurde kurz vor Derschieden am Ausgange des Rabinburger Forstes von drei Männern angehalten, zu Boden gerissen und dann leinzig Barock mit 100 Mk. geraubt. Die Straßensünder entlassen unerkannt.

Sadwis. Etrunken. Am Mittwoch gegen Abend hat sich hier ein bebauerndes Unglück ereignet. Trotz des eingetretenen Tauwetters hatten sich einige Sünder dicht bei der Brücke noch auf dem Eis des Sees gewagt. Bistlich brach das Eis und der 10jährige Sohn des Arbeiters stürzte ins Wasser und ertrank. Bei der inzwischen eingetretenen Dunkelheit konnte man die Leiche nicht finden. Die Bergung derselben gelang erst am nächsten Morgen.

Waldenburg. Kassenraub. Bei der hiesigen Nebenstelle der Kreispartoffe sind am Dienstagabend angeblich 6000 Mk. geklaut worden. Ein Mann mit einer Maske vom Gesicht soll plötzlich durch das Fenster geschlagen sein, er habe eine Wunde auf dem Hinteren erlitten und ihm bedürfen, sich mit dem Gesicht gegen die Wand zu stellen. Der Beamte will dies angeblich getan haben. Darauf habe der Täter die gesamte Kasse in Höhe von etwa 6000 Mk. an sich gerissen und sei entflohen. Allem Anschein nach ist jedoch der Überfall fingiert, denn man hat den Kassenbeamten Wamant, der verhaftet ist, auch als Nebenvernehmer kassiert. Lieber das Ergebnis der Untersuchung werden wir berichten.

Merseburg-Querfurt.

Merseburg, den 29. Januar 1928

Querfurter Kreisstag.

Querfurt, den 26. Januar.

Der Kreisstag am 25. Januar stand im Zeichen der Erwerbslosenfrage. Der Kreisrat hatte eine Vorlage beschlossen, wonach die Erwerbslosen auch ohne Kreisratsbeschluss keine Not zu leiden brauchen. Die Stütze der Erwerbslosen ist hauptsächlich in die Höhe gegangen, so daß in Kürze die Forderung von 1920 vom Jahre 1928 bedeutend überstiegen sein wird. Auf Seiten der Rechte hat man sehr viel Worte für die Not der Erwerbslosen, aber noch mehr für die „neuliebenden Sandwerker und Sandwerker“. Besonders auffällig gedachte sich der Abg. Seiditz, ein demagogischer Ordnungsgewöhler, durch Bemerkungen aller Art, nichts für die Armen, aber Millionen über Millionen den Fiskus. Im übrigen machte sich eine gewisse Nervosität bemerkbar, einmal bei dem Vorsitzenden, Landrat v. Krause, viel leicht herausgeschossen durch die Demonstration der Erwerbslosen.

Der so häufigste Bescheid man doch nicht zu sein, daß man bestreuen die Beschlüsse aufzunehmen und außerdem noch ein stimmendes Gedeihen.

Der Vorsitzende begründete die Vorlage des Kreisratbeschlusses, in der 110 000 Mark für Notstandsarbeiten übergestellt sind, die durch Erhöhung der Einkommensteuerbemessung um 4 Prozent und der Steuern um 28 Prozent für die Zeit vom 1. Oktober 1928 bis 31. März 1929 der Kreisfinanzverwaltung zuzuführen. Die allgemeine Fürsorge müsse ohne weiteres da in Kraft treten, wo bei den Erwerbslosen besondere Notfälle vorhanden seien. Der Antrag des Kreisratbeschlusses wurde abgelehnt und der Antrag des Kreisratbeschlusses einstimmig angenommen.

Der Landrat begründete die Nachtragsvorlage. Abg. Wolf (Ordnungsblock) verlangt, daß über die Deckung der aus dem Kreisratbeschlusses am Ende des Jahres beraten werden solle. Abg. Gantzel (SPD), Nebst machte der Rechte den Wunsch der Einkommenssteuer, da früher über M und O gewesen sei: keine Ausgaben ohne Deckung. Die jetzt Deckung vorhanden sei, könnten sie auch anders besetzen. Abg. Erfurt (Ordnungsblock) sagte über die Notlage des Sandwerkerstandes und der Landwirtschaft. Abg. Range (SPD) wies darauf hin, daß die Sandwerker und die Geschäftswelt ja in erster Linie den Nutzen haben, wenn den Erwerbslosen in großzügiger Weise geholfen wird, denn das wäre die in der Lage Einkünfte zu tätigen. Abg. Seiditz (SPD) stellt den Antrag, die Sitzung um eine halbe Stunde zu verschieben, da die Erwerbslosen vor dem Landratsgebäude aufmarschiert seien. Der Antrag wurde abgelehnt. Mehrere Abgeordnete der Linken verließen den Sitzungssaal. Abg. Müller (SPD) berichtete die Rechte des Mittelstandes, die sich im abendlichen Beise durch die vielen Besuche und sonstige Schmalereien äußere. Die Vorlage wurde nach weiterer Debatte durch die Rechte abgelehnt. Abg. Gantzel (SPD) stellte darauf den Antrag, eine Anleihe für die produktive Erwerbslosenfürsorge in Höhe von 200 000 Mark von der Kreispartoffe Querfurt aufzunehmen. Der Antrag wurde mit dem Zusatz: „von der Kreispartoffe oder einer anderen Stelle“ angenommen.

Auf Wunsch des inzwischen erschienenen Regierungspräsidenten Großner wurde dann mit Einverständnis des Kreisrates Punkt 7, Beteiligung des Kreises an der Errichtung eines gesunden in ein farnen Krankenhaus in Halle, vorgetragen. Hierzu lag ein Antrag des Kreisratbeschlusses vor, der die Beteiligung mit dem Betrag von 20 000 Mark empfiehlt. Von der Rechte lag ein Antrag vor, daß das Nebst Krankenhaus mit dem Betrag von 20 000 Mark ausgebaut werden soll. Der Regierungspräsident erklärte nochmals das Projekt. Kreisrat Dr. Rogmann behauptete, daß das im Bericht von der letzten Sitzung über ihn behauptet nicht ganz richtig sei (über wohl zum größten Teil, D. S.) und gab ein Gutachten ab, das sich ledig-

lich für die Beteiligung ausspricht. Abg. Wolf begründete den Antrag der Rechte, den über durch das Gutachten festgelegten Betrag des Kreises sehr in Betracht. Der Antrag des Kreisratbeschlusses wurde dann einstimmig angenommen.

Eine längere Debatte ergab noch der Ankauf des Fischenhagens Grundstücks. Der Vorsitzende verlas eine Denkschrift des Sparkassenrats. Eine vollständige Übersicht sei erst dann vorhanden, wenn der Geschäftsbereich der Kreispartoffe vorläge. Bei der Fischenhagens Sache sei wohl ein vorläufiger Bescheid von circa 10 000 bis 15 000 Mark entfallen. Durch den Ankauf des Grundstückes (das für die Kreispartoffe eingerichtet werden sollte) würde für den Kreis ein Vorteil entstehen. Abg. v. Sell, der zunächst keine Zustimmung der Kreispartoffenangelegenheit und stimmte dem Ankauf des Grundstückes an. Abg. Seiditz (SPD) verlangte Einsetzung einer Untersuchungskommission, da ihm die ganze Sache sehr fahrlässig vorkomme. Der Landrat verzichtete auf den Standpunkt, die Kreispartoffe habe den Kreis hinein gerufen und müsse ihn nun wieder herausziehen. Der Ankauf des Grundstückes wurde einstimmig beschlossen und die Sitzung der Kreispartoffe für 20 Jahre vorgezogen.

Für die von der Landesversicherungsanstalt Sachsen-Anhalt gebildeten 1. Hospitalkassen zur Förderung des Wohlfühlens wurde eine Dividende in Höhe von 200 000 Mark gegeben.

Während zwei Demonstrationsumzüge wurden in Merseburg von der kommunistischen Partei veranstaltet, vorgeführt durch die Stadt nach dem Markt, wo Reden gegen die Fiskusfindung sprach, und gefern nach dem Ständebaus, wo gerade der Hauptanlass der Sitzung abhielt (siehe Landtagsbericht). Zu Anlässen ist es dabei nicht gekommen. Trotzdem die SPD, erst in den letzten Tagen wieder in ganz schäblicher Weise in ihrem Kampf die SPD, verunglückt hat, verurteilt Herr Seiditz die hiesige Leitung der Sozialdemokratischen Partei vor seinen Karren zu spannen; die SPD, kennt aber ihren Wappenschein, infolgedessen blieb das Drahtziehen erfolglos.

Während die Kinder der Erwerbslosen bewilligen die Stadtbücherei Mitlieferung und Bewahrung der Bücher, für die Lieferung von Lebensmitteln, Heizung und Verfrachtung für die Erwerbslosen soll der Kreis anzufragen werden. — Für die Pflichtarbeit der Erwerbslosen stellt der Rat der Stadt Vorschläge.

Während. Durch die Eingemeindung von Rosenthal in Wödring die größte Gemeinde des Kreises mit annähernd 300 Einwohnern gewonnen.

Während. Verheiratet wurde ein hiesiger Landwirt, der mit seiner 15jährigen Stube unerkannt Verheiratet worden haben soll und weiter dem Mädchen die Mittel beschafft haben soll, um die Folgen dieses Verkehrs wegzubringen.

Von Sonnabend, den 30. Januar, bis Sonnabend, den 6. Februar:



Weit über die Grenzen Halles hinaus wird diese einzig dastehende Veranstaltung Aufsehen erregen

Wir bringen in unseren bekannt guten Qualitäten

Weiße Waren aller Art, Damen-Wäsche, Kinder-Wäsche, Bettwäsche Handtücher, Gardinen, Tischzeuge, Baumwollwaren, Stickereien, Spitzen Schürzen, Kleiderstoffe zu fabelhaft billigen Preisen

Die großen Schlager der Weißen Woche bis 50 Proz. unter Preis

Ein großer Posten Damen- und Kinder-Wäsche, durch Dekorationen leicht angestaubt, bis 50 Prozent unter Preis darunter hochelegante Wäsche und einzelne Garnituren und Prinzbröcke

Einzelne Stores, einzelne Fenster Gardinen unglaublich billig

M. Schneider, Halle

Inh.: Johannes Hagenow — Leipziger Straße 94

och wertige Waren

Kleider-Karos

Schotten doppeltbreit Meter	88
Rockkaro doppeltbreit Meter	1 ⁴⁵
Plaidkaro 100 cm breit Meter	1 ⁹⁵
Plaidkaro Halbwolle, 100 cm breit Meter	2 ⁵⁰

Kleiderstoffe

Woll-Crêpe, doppeltbreit in vielen Farben Meter	98
Cheviot, doppeltbreit, reine Wolle in soliden Farben Meter	1 ⁷⁵
Cheviot, reine Wolle 128/130 cm breit Meter	2 ⁵⁰
Popeline reine Wolle, doppeltbreit Meter	1 ⁹⁸

Blusenstreifen

Sportflanells moderne Muster Meter	65
Woolflanell Imitation Meter	95
Popelinesstreifen reiche Musterauswahl Meter	1 ⁵⁰
Fouléstreifen in nur zarten Farben Meter	1 ⁸⁵

Bettzeuge

Bettkattun gebülm Meter	58
Bettzeug kariert Meter	75
Bett-Inlett rot Körper Meter	1 ²⁵
Bett-Inlett rot Körper, Bettbreite Meter	1 ⁹⁸

Damen-Mäntel

Mäntel aus warmen Flauchstoffen in verschiedenen Farben Stück	5 ⁵⁰
Mäntel aus molligem Mouliné- Flauch aparte Formen Stück	9 ⁷⁵
Mäntel aus farbigem Tuch mit moderner Tressengarnitur Stück	14 ⁵⁰
Mäntel a. Seiden-Sealplüsch 120 cm lang gefüttert, sauber verarbeitet. Stück	45 ⁰⁰

Schürzenstoffe

Schürzenwarp haltbare Ware Meter	68
Schürzendruck 116 cm breit mit Druckfehlern Meter	98
Schürzengingham 116 cm breit Meter	1 ⁰⁸
Schürzendruck 116 cm breit, gute Qualität Meter	1 ²⁸

Wäschestoffe

Hemdenfuch kräftige Ware Meter	39
Croisébarchent gebleicht Meter	75
Linon 130 cm breit Meter	1 ¹⁵
Linon 80 cm breit Meter	63

Seidenstoffe

Messaline reine Seide in vielen Farben Meter	1 ⁹⁸
Wachseide, große Auswahl in Mustern, sowie Farben Meter	2 ⁷⁵
Seiden-Marocaine 95 cm breit Meter	4 ⁵⁰
Taffet, prima Seide, ca. 90 cm breit, Karos und Streifen Meter	5 ²⁵

Hauswäsche

Staubtücher ledertartig Stück	15
Wischtücher kariert Stück	19
Handtücher grau Drell gesäumt Stück	29
Handtücher weiß Gerstenkorn, mit Kante Stück	35

ief herabgesetzte Preise

J. CREWIN

Unsere Freunde

und Leser wollen bei ihren Ausflügen in allen Wirtschaften und Kaffees immer wieder das Volksblatt verlangen. / Nur so wird erreicht, daß überall unser Blatt ausliegt.

Brigitta?

Damenstrümpfe

prima Seidenstoff
Doppeltbreit, gestreift
Nur 75 Wg.
Garnier
Bismarcker Str. 16

Malerarbeiten

führt billig aus.
Off. unter V H 171 an
die Exped. d. Blattes

Korn & Zöllner

Seidenstraße 13 · Fernamt 3763
Eisenwaren, Bergzeuge f. Zylinder u.
Zimmerleute, Zür-, Fensterbeschläge
Schneidleifen, Portierengarnituren.



Ruhebetten

gute haltbare Arbeit

auf

Teilzahlung

Abzahlung 5 Mk. Wochenrate 3 Mk.

passende Betten, gr. Auswahl!

Ansbilg. 5 Mk. Wochenrate 3 Mk.

Eichmann & Co.

Gr. Ulrichstr. 51

Bing. Schulstr.

Familien-Nachrichten

Todes-Anzeige.

Mittwoch abend 7 Uhr entschlief nach kurzem aber schwerem Leiden unser lieber Sohn und Bruder

Wili Krüger

im Alter von 15 Jahren 4 Monaten. Helbra, den 28. Januar 1926. Die trauernden Hinterbliebenen Familie **Herrn Krüger** u. Kinder.

Die Beerdigung findet Sonntag nachmittag 3 Uhr vom Trauerhause aus statt.

